

Arbeits- und Zeitplan Bildungskommunen

Arbeitspakete (AP)	Juli - Sept 2023	Okt - Dez 2023	Jan - Mrz 2024	Apr - Juni 2024	Juli - Sept 2024	Okt - Dez 2024	Jan - Mrz 2025	Apr - Juni 2025	Juli - Sept 2025	Okt - Dez 2025	Jan - Mrz 2026	Apr - Juni 2026	Juli - Sept 2026	Okt - Dez 2026	Jan - Mrz 2027	Apr - Juni 2027
AP 1 Grundlagen und Analyse der Ausgangssituation: Analyse der Ausgangssituation, Verfeinerung des Arbeitsprogrammes aus dem Antrag Bildungskommunen, Wiederaufnahme der Arbeiten aus dem Vorgängerprogramm, Erarbeiten einer Übersicht über schon geleistete Arbeiten, Strukturen und Akteure																
AP 2 Leitbildentwicklung: Konzeption, Umsetzung der geplanten Beteiligungsformate, Formulierung des Leitbildes, Entwicklung bildungsstrategischer Rahmen					Leitbild beschlossen											
AP 3 Bildungskonferenzen: Themenerarbeitung und Konzeption, Organisation und Durchführung, Nacharbeit			BiKo hat statt gefunden				BiKo hat statt gefunden				BiKo hat statt gefunden				BiKo hat statt gefunden	
AP 4 Bildungsportal: Konzepterarbeitung gemeinsam mit Bildungsakteuren, Prüfung des Konzeptes, Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie für das Portal, Etablierung erster Schritte																
AP 5 Koordinierung und Steuerung mit dem Ziel der Abstimmung/ Bündelung von Bildungsaktivitäten und -zuständigkeiten, Operationalisierung strategischer Ansätze, strategische Beratung, ressortübergreifende Bildungskoordination, bspw. Fortführung der Steuerungsgruppe Bildung, Aufbau und Organisation eines Bildungsbeirates																
AP 6 Aufbau, Weiterführung und Pflege von Kooperationsstrukturen: Entwicklung eines zuverlässigen Kooperationssystems, Fortführung und Pflege regelmäßige Jour fixes mit Kooperationspartnern (z.B. Kammern, interne Partner wie VHS und Stadtbibliothek), Fortführung thematischer Arbeitskreise, z.B. AG Übergang Kita-Grundschule, AK Schule-Wirtschaft, Aufbau neuer vorhandener Arbeitskreise (z.B. Übergang Schule-Beruf), Zusammenarbeit mit der Transferagentur Mitteldeutschland für Kommunales Bildungsmanagement – TransMit																
AP 7 Aufbau und Pflege von Kooperationsstrukturen zu den Themen BNE und Fachkräfte: Stärkung der stadtweiten Arbeitsstruktur zu den Themen Fachkräfte und BNE, Schließen von Kooperationsvereinbarungen zu den Themen Fachkräfte und BNE, Umsetzung und Fortführung Zielvereinbarung/ Handlungskonzept mit dem BNE-Kompetenzzentrum																
AP 8 Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit: Kommunikation steuerungsrelevanter Informationen/ Handlungsempfehlungen, Öffentlichkeitsarbeit, z.B. auf der Homepage, Gremienarbeit																
AP 9 Netzwerkarbeit: Aktive Mitwirkung an Austausch und Ergebnistransfer auf Landes- und Bundesebene, (fachliche) Begleitung von Tagungen, Workshops, Gremiensitzungen, v.a. zu den Schwerpunktthemen Übergänge, Digitalisierung, Lebenslanges Lernen, Ganzttag, Fachkräfte, BNE und Monitoring																
AP 10 Maßnahmen für den Schwerpunkt Übergänge: Initiierung und Begleitung von konkreten Maßnahmen und Projekten (z.B. Erklärvideos, Flyer, Bildungsportal), vertiefte Bildungsberichterstattung, Analyse und Erarbeitung von Maßnahmen gemeinsam mit Kooperationspartnern zum Thema Berufsorientierung																
AP 11 Fortführung der Etablierung des Bildungsmonitorings: Ausbau der Datenbasis und fortlaufende Datenpflege, Etablierung/ Begleitung verwaltungsinterne AG Monitoring, Ausbau und Entwicklung von Kooperationsstrukturen, z.B. im Bereich Integration/Migration, weitere Erarbeitung von Indikatoren																
AP 12 Bildungsberichterstattung im lebenslangen Lernen: Ermittlung und Pflege Datenquellen und Datenbedarf, Erarbeitung weiterer Module, Herstellen von Transparenz über Akteur*innen und Angebote (z.B. durch Darstellung des Materials im Bildungsportals und Prüfung der Möglichkeiten von Open Data)																
AP 13 spezialisierte Bildungsberichterstattung Modul 3: Fortführung Identifikation von Datenquellen, Zusammenstellung und Pflege Indikatoren/ Kennzahlen BNE und Fachkräfte				Bericht Fachkräfte ist erarbeitet				Bericht MINT ist erarbeitet				Bericht BNE ist erarbeitet				